



Campus Cleve

Förderverein der Hochschule Rhein-Waal – Campus Cleve e.V.

Presse-Information

Förderverein Campus Cleve feierte gelungenen Semesterbeginn an der Hochschule Rhein-Waal:

190 Gäste und „der Keim im Salatbukett“

Kreis Kleve – Kleve – Humorvoll ging es zu in der Wasserburg Rindern. „Nicht nur sauber, sondern rein? Oder: der Keim wohnt im Salatbukett“ hatte Professor Dr. Dirk Bockmühl als einer der bislang 44 Professoren der Hochschule Rhein-Waal seinen Vortrag überschrieben, mit dem gut und gerne 190 Gäste von Campus Cleve e.V., des Fördervereins der Hochschule Rhein-Waal, das neue Semester begrüßten. Vielleicht helfe der Vortragstitel ja auch, so Bockmühl, am späteren Buffet mit vorwiegend regionalen Produkten erfolgreicher agieren zu können. Jedenfalls fühlte sich die Mitgliedschaft des Fördervereins an diesem Abend sichtlich wohl. Nette Worte des Willkommens, kurze, knackige Vorträge und ein anschließender Steh-Konvent,

der eines sicherstellte: Wer da war, der wird wiederkommen.

„Sollte Tradition werden“

Diese Ansicht vertrat auch Peter Wack, Vorsitzender des Fördervereins Campus Cleve, der seine Begeisterung über die riesige Resonanz des Abends nicht verbarg. „Ich betrachte Ihr Kommen als Bestätigung dafür, dass dieser Empfang zu Beginn des neuen Hochschuljahres wirklich Tradition werden sollte.“ Zu den Aufgaben des Vereins, der selbstverständlich nach weiteren Mitgliedern sucht, zählt Wack zunächst die Förderung der Hochschule selbst. Ein lobenswertes Beispiel nannte er auch die Stiftungsprofessuren, die von einigen Unternehmern bereit gestellt worden seien. Aber auch die Studierenden selbst sollen die Hilfeleistungen der fördernden Mitglieder erfahren.

Hilfen durch persönliche Betreuung, Hilfen bei der Suche nach geeignetem und bezahlbarem Wohnraum, Stipendien für Studierende bei 50prozentigem Einsatz öffentlicher Mittel des Landes, auch einen Campus Cleve-Award als Preis für außergewöhnliche Lernerfolge werde es geben, so Wack. Derzeit suche man noch Mentoren, denen eine persönliche Betreuung von Studierenden Freude bereite. Man trifft sich mit den Mentoren am Abend des 5. Oktober 2011 in den Räumen der Wasserburg Rindern – oder frage zuvor bei der Wirtschaftsförderung Kreis

Kleve unter Telefon 02821 / 72 81 0. Interessierte sind herzlich eingeladen.

„Internationale Flaggenkunde“

Interessant auch, was Frau Prof. Dr. Klotz, die Präsidentin der Hochschule Rhein-Waal, mit ihren Dankesworten an den Förderverein verband. 9.000 Bewerbungen habe die noch junge Hochschule in diesen Wochen bekommen, 7.000 davon aus der Bundesrepublik. Die ausländischen Nachfragen seien aus 42 Ländern gewesen. Letztlich haben sich 100 Studierende aus 30 Ländern in Kleve eingeschrieben, was die Zahl der neuen Studenten auf 730 ansteigen ließ. Die innerdeutsche Nachfrage komme zu zwei Dritteln aus Nordrhein-Westfalen, ein Drittel aus den übrigen Bundesländern.

„Es ist also durchaus möglich, im Kreis unserer Studierenden internationale Flaggenkunde zu betreiben“, so die Präsidentin vor anhaltendem Applaus der vielen Gäste. Weitere Informationen zum Förderverein Campus Cleve finden Sie im Internet unter www.campus-cleve.de.



Bildunterschrift: Unterhaltsam war der Abend zur Semestereröffnung mit dem Campus Cleve

e.V., Förderverein der Hochschule Rhein-Waal.
Bis auf den letzten Platz gefüllt war der große
Saal in der Wasserburg Rindern.